



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Hans Podiuk
Stadtrat Prof. Dr. Hans Theiss

ANFRAGE

28.11.2018

Auswirkungen des neuen Grundsteuerkonzepts für München?

Das Bundesverfassungsgericht hat das bisherige Modell der Grundsteuer abgelehnt und ein neues Konzept gefordert. Der zuständige Bundesfinanzminister Olaf Scholz legt seine Pläne für ein neues Grundsteuerkonzept vor. Demnach soll die Grundsteuer künftig pro Wohnung unter Einbeziehung der individuellen Miethöhe erfolgen. Dies hat gerade für Städte mit heute schon hohen Mietpreisen fatale Auswirkungen, da die Grundsteuer als ein Bestandteil der Mietnebenkosten vollständig umgelegt werden kann.

Deshalb fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Welche Auswirkungen wird das neuen Grundsteuerkonzept aus dem Bundesfinanzministerium für München haben?
2. Wird durch die neue Berechnungsgrundlage (pro Wohnung, Fläche, Alter und Mietpreis) eine Erhöhung der Mietnebenkosten erwartet?
3. Wird dies zu einer weiteren Verteuerung von Mieten in München führen oder sogar potentielle Bauherren abschrecken?
4. Ist für München eine Differenzierung des kommunalen Hebesatzes nach Stadtteile geplant? Wie soll dies sozialverträglich gestaltet werden?
5. Wie wird sich der neue Aufwand auf die personellen Anforderungen Auswirken? Mit wie viel mehr Personal wird in der kommunalen Verwaltung von München dazu gerechnet?

Initiative:
Hans Podiuk
Stadtrat

Prof. Dr. Hans Theiss
Stadtrat